

PERSPEKTIVEN FÜR NACHHALTIGE LANDNUTZUNG UND REGIONALE WERTSCHÖPFUNG IN DER REGION DRESDEN

Anmeldung bis 08.04.2022
per E-Mail an
projekt-olga@tu-dresden.de

Einladung
zur Fokusgruppe

5. Mai 2022
14-18 Uhr

Schloss Heynitz
Heynitz 8-10
01683 Nossen

**Gemüsepool 3.0 –
Flächensicherung für
Ernährungszwecke durch
regionale Kooperation?**

Die regionale Versorgung mit Lebensmitteln geht uns alle etwas an! Die gut 1,3 Mio. Menschen in Dresden und Umgebung ernähren sich täglich von Produkten, die überwiegend aus anderen Regionen kommen. Dabei sind gut die Hälfte der Gesamtfläche der Region Acker- oder Grünland. Hier werden Getreide und andere Kulturen angebaut, die entweder exportiert oder zu Tierfutter verarbeitet werden. Es gibt kaum Flächen, die von kleineren landwirtschaftlichen Betrieben zum Anbau von Obst oder Gemüse für den regionalen Bedarf genutzt werden können. Sie sind entweder zu teuer oder schon im Besitz von Unternehmen mit große-

rem finanziellen Spielraum. Wie können wir in Zukunft wieder mehr Fläche für Ernährungszwecke sichern? Welche Konzepte, Pachtregeln, Kooperations- und Finanzierungsansätze braucht es dafür? Wie können Flächeneigentümer, Bewirtschafter und Behörden besser zusammenarbeiten und welche Rolle spielt dabei die Gemeinwohlorientierung?

Nach einem Impulsvortrag von Arian Gülker (Schweisfurth Stiftung) sind die Teilnehmer:innen eingeladen, sich über Möglichkeiten einer regionalen Flächensicherung für Ernährungszwecke auszutauschen.



Diese Veranstaltung wird durch das Projekt OLGA umgesetzt und vom Bundesministerium für Bildung und Forschung im Rahmen der Fördermaßnahme Stadt-Land-Plus gefördert.
Förderkennzeichen: 033L219

Foto: Tom Fisk

www.projekt-olga.de